

(1694) Präj.-Z. 1000.

Dienerstelle

beim k. k. Bezirksgerichte Gmünd, eventuell bei einem anderen Bezirksgerichte zu besetzen.

Gefuche

bis 16. Mai 1896

an das k. k. Landesgerichts-Präsidium. Klagenfurt am 17. April 1896.

(1695) 3-1 Z. 7486.

Fischerei-Verpachtung.

Von der gefertigten k. k. Bezirkshauptmannschaft wird hiemit bekanntgegeben, daß die Fischerei in den Pachtrevieren 94 (Terzjica) 99 (Stadt Gottschee) und 139 (Rieg) im Wege öffentlicher Versteigerung für die Dauer von 10 Jahren, d. i. vom 2. (4.) Mai 1896 bis incl. 1. (3.) Mai 1906 an den Meistbietenden verpachtet werden wird.

Die Verpachtung wird betreffs der Reviere 99 und 139 am

2. Mai 1896

vormittags 9 Uhr im Amtlocale der k. k. Bezirkshauptmannschaft Gottschee, betreffs des Revieres 94 am Amtstage zu Reifnitz den

4. Mai l. J.

nachmittags um 1 Uhr vorgenommen werden.

Die Pachtbedingungen können bei der gefertigten Bezirkshauptmannschaft eingesehen werden. R. k. Bezirkshauptmannschaft Gottschee am 10. April 1896.

(1696) Z. 269 de 1896/A.D.

Kundmachung.

Gemäß § 106 des Gesetzes vom 26. October 1887, L. G. Bl. Nr. 2 de 1888, wird hiemit der Abschluß des Verfahrens, betreffend die Specialtheilung der Wechselwiese des Franz Gregurta Hs.-Nr. 8 und des Johann Jeraj Hs.-Nr. 3 in Schweinbüchel, nach gänzlicher Beendigung dieser agrarischen Operation kundgemacht.

Mit dem Tage dieser Kundmachung erlischt hinsichtlich dieser agrarischen Operation die Zuständigkeit der Agrarbehörden, so daß letztere fortan nur noch zur Entscheidung über die in den §§ 100 und 101 des Gesetzes vom 26. October 1887, L. G. Bl. Nr. 2 de 1888, über die Theilung gemeinschaftlicher Grundstücke u. i. w. vorgesehenen Ansprüche zuständig verbleiben.

Laibach am 15. April 1896.

R. k. Landescommissio für agrarische Operationen in Krain.

St. 269 z l. 1896/a.o.

Razglasilo.

Po § 106. zakona z dne 26. oktobra 1887., dež. zak. št. 2 iz l. 1888., razglaša se

s tem sklep postopanja, tičočega se nadrobne razdelbe spremenjvalnega travnika Franceta Gregurke h. št. 8 in Janeza Jeraja h. št. 3 v Sinji Gorici, ker je popolnoma izvršena ta agrarska operacija.

Z dnevom, ko se objavi to razglasilo, neha gledé te agrarske operacije pristojnost agrarskih oblastev, tako da le-ta ostanejo odslej pristojna samo še v razsojevanje v §§ 100. in 101. zákona z dne 26. oktobra 1887., dež. zak. št. 2 iz l. 1888., o razdelbi skupnih zemljišč i. t. d. v misel vzetih zahtev.

V Ljubljani dne 15. aprila 1896.

C. kr. deželna komisija za agrarske operacije na Kranjskem.

(1717) 3-1 Z. 385 B. Sch. R.

Lehrstelle.

An der vierklassigen Volksschule zu Seisenberg kommt die vierte Lehrstelle mit dem Jahresgehälte von 450 fl. zur definitiven, eventuell provisorischen Besetzung. Die Gefuche sind

bis 10. Mai l. J.

beim gefertigten k. k. Bezirksschulrath einzubringen. R. k. Bezirksschulrath Rudolfswert am 16ten April 1896.

(1687) 3-2 Z. 11.530.

Kundmachung.

Im Sinne des § 53 der Gemeinde-Ordnung für die Landeshauptstadt Laibach wird kundgemacht, daß die Rechnungen über die Empfänge und Ausgaben

- 1.) der städtischen Schlachthalle,
2.) des städtischen Lotterie-Anlehens-Fonds und
3.) der städtischen Wasserleitung für

das Jahr 1895 von heute an

durch vierzehn Tage

im magistratischen Expedite zur Einsicht der Gemeindeglieder öffentlich aufzulegen werden.

Bei der Prüfung und definitiven Erledigung dieser Rechnungen wird der Gemeinderath die allenfalls vorgebrachten Bemerkungen in Erwägung ziehen.

Magistrat der Landeshauptstadt Laibach den 14. April 1896.

Der Bürgermeister-Stellvertreter:

Wondina m. p.

(1621) 3-2 Nr. 12.873.

Postexpedienten-Stelle.

Wegen Wiederbesetzung der erledigten Postexpedientenstelle in Sava, Bezirkshauptmannschaft Littai, wird hiemit der Concurrs ausgeschrieben.

Die Bezüge bestehen in der Jahresbestallung von 150 fl., dem Amtspauschale jährlicher 40 fl. und dem Botengangspauschale jährlicher 180 fl. für die täglich zweimaligen Fußbotengänge zum Bahnhofe Sava.

Die Verleihung erfolgt gegen Abschluß eines Dienstvertrages und Leistung einer Caution von 200 fl.

Gefuche sind

binnen zwei Wochen

bei der k. k. Post- und Telegraphen-Direction in Triest einzubringen.

Zur Bezeichnung der sich meldenden Bewerber wird noch beigefügt, daß die bezüglichen Gefuche die Nachweisung über die österreichische Staatsbürgerschaft, das Alter, das Vermögen und die Moralität des Bewerbers, dann über den Besitz

eines zur Ausübung des Postdienstes geeigneten, zweckentsprechend gelegenen, feuer- und einbruchsicheren Locales enthalten müssen.

Sollte diese Postexpedientenstelle einem zur persönlichen Ausübung des Postdienstes nicht befähigten Bewerber verliehen werden, so hätte sich derselbe vor dem Dienstantritte den Postdienst bei einem Postamte eigen zu machen und dieselbe einer Prüfung zu unterziehen. In Ermangelung dieses Erfordernisses darf laut Dienstvertrages die Ausübung der Postmanipulation mittragend die Ausübung der Postmanipulation mittragend von einer hierzu befähigten und beideten Arbeiterin (Postexpeditorin oder Postexpeditorin) auf Kosten und Verantwortung der Postverwaltung befristet werden.

Die Dienstcaution kann bar gegen 4% Verzinsung oder hypothekarisch oder in unificierten Staatsobligationen, welche im Nominalwerte angenommen werden, geleistet werden.

Näheres bei der k. k. Post- und Telegraphen-Direction in Triest.

Von der k. k. Post- und Telegraphen-Direction. Triest am 10. April 1896.

(1638) 3-3

Picitations-Kundmachung

über die an den Reichsstraßen des Adelsberger Baubezirkes im Jahre 1896 auszuführenden Bauten und Lieferungen.

Auf der Triester Reichsstraße:

- 1.) Reconstruction eines Theiles der Stützmauer im Kilometer 3-4/47 nächst Planina, mit 750 fl.
2.) Reconstruction eines Theiles der Stützmauer im Kilometer 3-4/63 in Slavine, mit 115 -
3.) Lieferung von complete Eisenbestandtheilen für vier Sparherde in die Einräumerhäuser am Garčarevc- und Mačlove-Berge mit 148 -
4.) Lieferung von Baueugstoffen und Requiriten mit 179, 60 -

Picitation bei der k. k. Bezirkshauptmannschaft Adelsberg

am 30. April 1896,

beginnend um 9 Uhr vormittags, abgehalten werden.

Jeder Picitant hat vor Beginn der mündlichen Verhandlung fünf Procent vom Aussehenspreise des Objectes, für welches ein Anbot zu stellen beabsichtigt wird, als Kaugeld zu hinterlegen, welches der Picitations-Commission zu erlegen oder aber sich über den Erlag desselben bei irgend einer hierländischen Staatscasse durch einen Bescheinigung auszuweisen.

Es können auch schriftliche, versiegelte, nach Vorschrift des § 3 der allgemeinen Baubedingungen verfaßte, mit dem 10procentigen Badium belegte und mit einer 50 kr.-Stempelmarke versehene Offerte, in denen Vor- und Zuname sowie Wohnort und Charakter des Offertanten, dann der angebotene Nachlaß oder die Aufzahlung in Procenten des Fiscalpreises für jedes Object gesondert in Biffen und Buchstaben deutlich anzugeben ist, vor Beginn der mündlichen Verhandlung bei der gefertigten k. k. Bezirkshauptmannschaft überreicht oder portofrei übersendet werden.

Die bezüglichen Bauelaborate und Baubedingnisse können hieramts eingesehen werden.

R. k. Bezirkshauptmannschaft Adelsberg am 14. April 1896.

Anzeigebblatt.

(1713) 3-1 St. 1305.

Oklic.

Od c. kr. okrajnega sodišča v Idriji se daje na znanje, da se je vsled prošnje Jožefa Hladnika s Črnega Vrha proti Mariji Sulgaj in drug. za prostovoljno prodajo zemljišča vl. št. 105 kat. obč. Črni Vrh, ležečega v Predgrizah, narok določil na

2. maja 1896,

dopoldne ob 11. uri, pri tem sodišču s tem pristavkom, da znaša vadij 81 gld. in da se bode zemljišče pri tem naroku za ceno 810 gld. izklicalo, prodalo pa nad to ceno, in, če potrebno, tudi pod to ceno.

Nadaljni dražbeni pogoji se lahko vidijo pri sodišču.

C. kr. okrajno sodišče v Idriji dne 12. aprila 1896.

(1712) 3-1 Nr. 2206.

Curatorsbestellung.

Den unbekanntenen Rechtsnachfolgern der angeblich vor 20 Jahren verstorbenen Mathias und Agnes Knapič von Sanct Walburga wurde Herr Josef Burger, Gemeindevorsteher von Flobdnig zu Graße, zum Curator ad actum bestellt und demselben der diesgerichtliche Realfeilbietungsbescheid vom 5. Februar 1896, Z. 1457, zugefertigt.

R. k. Bezirksgericht Krainburg am 7. April 1896.

(1559) 3-2 St. 1366.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče na Vrhniki naznanja, da se je z odlokom z dne 18. januarja 1896, št. 346, pri zemljiščih Franceta Petroviča vložni št. 22 in 21 kat. obč. Preser na podlagi notarijelnega dolžnega pisma z dne 13. januarja 1896, p. št. 9266, dovolila vknjižba zastavne pravice za terjatev «Kmetske posojilnice na Vrhniki» na posojilo 350 gold. s pr.

Ker sodišču ni znano, kje Franc Petrovič sedaj biva, se mu je Jožef Telban iz Kamnika kuratorjem ad actum postavil in se je istemu tudi navedeni odlok dostavil.

C. kr. okrajno sodišče na Vrhniki dne 15. marca 1896.

(1685) 3-3 Nr. 3112.

Concurrs-Edict.

Das k. k. Landesgericht in Laibach hat die Eröffnung des Concurrses über das gesammte wo immer befindliche bewegliche und über das in den Ländern, für welche die Concurrsordnung vom 25. December 1868 gilt, gelegene unbewegliche Vermögen des Bartholmä Reiz, Handelsmann in Laibach, Kesselfstraße Nr. 1, bewilligt, den Herrn k. k. Oberlandesgerichtsrath Alois Tschek in Laibach zum Concurrs-Commissär und den Herrn Dr. Victor Suppan, Advocat in Laibach, zum einstweiligen Masseverwalter bestellt.

Die Gläubiger werden aufgefordert, in der auf den

27. April 1896,

vormittags 9 Uhr, vor dem Concurrs-Commissär angeordneten Tagfahrt unter Beibringung der zur Bescheinigung ihrer Ansprüche dienlichen Belege über die Bestätigung des einstweilen bestellten oder über die Ernennung eines andern Masseverwalters und eines Stellvertreters desselben ihre Vorschläge zu erstatten und die Wahl eines Gläubiger-Ausschusses vorzunehmen; ferner werden alle diejenigen, welche gegen die gemeinschaftliche Concurrsmasse einen Anspruch als Concurrs-Gläubiger erheben wollen, aufgefordert, ihre Forderungen, selbst wenn ein Rechtsstreit darüber anhängig sein sollte, bis 28. Mai 1896

bei diesem k. k. Landesgerichte nach Vorschrift der Concurrsordnung zur Vermeidung der in derselben angedrohten Rechtsnachtheile zur Anmeldung und in der hiermit auf den

1. Juni 1896,

vormittags 9 Uhr, vor dem Concurrs-Commissär angeordneten Liquidierungs-Tagfahrt zur Liquidierung und zur Rangbestimmung zu bringen.

Den bei dieser Tagfahrt erscheinenden angemeldeten Gläubigern steht das Recht zu, durch freie Wahl an die Stelle des Masseverwalters, seines Stellvertreters und der Mitglieder des Gläubiger-Ausschusses, die bis dahin im Amte waren,

andere Personen ihres Vertrauens ergiltig zu berufen.

Die Liquidierungs-Tagfahrt wird zugleich als Vergleichs-Tagfahrt bestimmt.

Die weiteren Veröffentlichungen im Laufe des Concurrsverfahrens werden durch das Amtsblatt der «Laibacher Zeitung» erfolgen.

Vom k. k. Landesgerichte in Laibach den 16. April 1896.

(1300) 3-3

Curatorsbestellung.

Dem verstorbenen Tabulargläubiger Jakob Mulej von Bigann, resp. seinen unbekanntenen Rechtsnachfolgern, wurde J. Janc, Gemeindevorsteher in Bigann, zum Curator ad actum bestellt und ihm der diesgerichtliche Bescheid vom 11ten Jänner 1896, Z. 264, zugefertigt.

R. k. Bezirksgericht Radmannsdorf am 17. März 1896.

(1344) 3-3

Razglas.

Neznano kje bivajočemu izvršencu Antonu Stefančiču iz Jablanice št. 12 se je France Gärtner iz Ilir. Bistrice postavil kuratorjem ad actum ter se je istemu vročil tusodni realni cenilni odlok z dne 4. marca 1896 št. 1929.

C. kr. okrajno sodišče v Ilir. Bistrice dne 26. marca 1896.

Oklic.
C. kr. okrajno sodišče v Ribnici daje na znanje:
Na prošnjo Janeza Koslerja dovoljuje se izvršilna dražba Silvestra Adamičevega, sodno na 4287 gold. cenjenega zemljišča vložna št. 140 kat. obč. Sušje.
Za to se določujeta dva dražbena dneva, prvi na 28. aprila in drugi na 27. maja 1896, vsakikrat od 11. do 12. ure dopoldne, pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je vsakodnevno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10 % varščino v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljknižni izpisek ležé v registraturi na vpogled.
C. kr. okrajno sodišče v Ribnici dne 17. marca 1896.

Oklic.
C. kr. m. deleg. okrajno sodišče v Ljubljani daje na znanje, da se je na prošnjo »Vzajemno podpornega društva v Ljubljani« (po dr. Šusteršiču) proti Francetu Selanu, posestniku iz Havptmance (po kuratorju ad actum dr. Šusteršiču), v izterjanje terjatve 200 gold. s pr. z odlokom dne 22. februarija 1896, št. 3794, dovolila izvršilna dražba na 580 gold. cenjenega nepremakljivega posestva vlož. št. 337 zemljiške knjige kat. obč. Rudnik in vl. št. 168 k. o. loka Loka.
Za to izvršitev odredjena sta dva dneva, prvi na 25. aprila in na 30. maja 1896, vsakikrat ob 9. uri dopoldne, pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to posestvo pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednostjo, pri drugem roku pa tudi pod to oddalo.

Pogoji, cenilni zapisnik in izpisek iz zemljiške knjige se morejo v navadnih uradnih urah pri tem sodišči vpogledati.
C. kr. m. deleg. okrajno sodišče v Ljubljani dne 16. marca 1896.

Oklic.
C. kr. m. deleg. okrajno sodišče v Ljubljani daje na znanje, da se je na prošnjo »Vzajemno podpornega društva v Ljubljani« (po dr. Šusteršiču) proti Antonu Rojseku iz Sapa v izterjanje terjatve 421 gld. 1/2 kr. s pr. z odlokom 9. marca 1896, št. 4741, dovolila izvršilna relicitacija na 640 goldinarjev cenjenega nepremakljivega posestva vlož. št. 74, 75, 76 zemljiške knjige kat. občine Šmarje na škodo in stroške zdražitelja Antona Rojseka.
Za to izvršitev odredi se narok na dan 25. aprila 1896 ob 11. uri dopoldne pri tem sodišči v razpravni dvorani s pristavkom, da se bode to posestvo pri tem roku tudi pod cenilno vrednostjo oddalo.

Pogoji, cenilni zapisnik in izpisek iz zemljiške knjige se morejo v navadnih uradnih urah pri tem sodišči vpogledati.
C. kr. m. deleg. okrajno sodišče v Ljubljani dne 9. marca 1896.

Oklic.
C. kr. za m. d. okrajno sodišče v Ljubljani naznanja s tem, da je v izvršilni zadevi Franceta Kristofa iz Jerove proti Martinu Javorniku iz postavil umrlim tabularnim upnikom Jakobu, Matiji in Marjeti Javornik iz Jerove Vasi, Neži Garbajz, Ursuli Okorn,

Mariji Prek, Bernardu Stergarju na Orlem, Matiji Kaduncu iz Sela in Janezu Kristofu iz Grosupljega, oziroma njihovim nepoznanim pravnim naslednikom, gospod dr. Viktor Supan, odvetnik v Ljubljani, kuratorjem ad actum in da so se temu dotične rubrike vročile.
C. kr. za m. d. okrajno sodišče v Ljubljani dne 24. marca 1896.

Oklic.
C. kr. okrajno sodišče v Žužemberku naznanja, da so vložili tožbe:
A. radi priposestovanja nepremičnin:
1.) Janez Mačerol iz Gradenca hišna št. 23 proti Janezu Babiču iz Žužemberka de praes. 4. marca 1896, št. 782, do vl. št. 84 kat. obč. Veliko Liplje;
2.) Anton Murn iz Gor. Ajdovca št. 9 proti Juriju Kovaču iz Ajdovca de praes. 6. marca 1896, št. 809, do vlož. št. 165 kat. obč. Ajdovca;
B. radi dolžnih terjatev:
3.) Janez Rus iz Prilipe št. 3 (po pooblaščenju Antonu Oražmu iz Tržiča št. 8, okraj Ribnica) proti Janezu Papežu iz Ratja št. 30 de praes. 3. februarija 1896, št. 424, pcto. 305 gold. 4 kr. s pr.;

4.) Janez Pilc iz Prevolj št. 29 proti Urhu Vidmarju iz Hinj št. 8 de praes. 13. marca 1896, št. 894, pcto. 196 gold. s pr.;

5.) Simon Vidmar iz Hinj proti Urhu Vidmarju iz Hinj št. 8 de praes. 13. marca 1896, št. 895 pcto. 290 gold. s pr.;

6.) Anton Skube iz Hinj št. 5 proti Urhu Vidmarju iz Hinj št. 8 de praes. 13. marca 1896, št. 896, pcto. 66 gold. s pr.;

7.) Franc Vidmar iz Hinj št. 25 proti Urhu Vidmarju iz Hinj št. 8 de praes. 13. marca 1896, št. 897, pcto. 100 gold. s pr.;

8.) Jakob Vidmar iz Hinj št. 8 proti Urhu Vidmarju iz Hinj št. 8 de praes. 13. marca 1896, št. 898, pcto. 66 gold. s pr.;

9.) Martin Vidmar iz Staregaloga št. 52 proti Urhu Vidmarju iz Hinj št. 8 de praes. 13. marca 1896, št. 900, pcto. 50 gold. s pr.;

10.) Anton Ljube iz Pleševce št. 6 proti Janezu Ljubetu iz Brezovegadola št. 7 de praes. 13. marca 1896, št. 901, pcto. 40 gold.;

11.) Anton Germ iz Pleša št. 3 proti Urhu Vidmarju iz Hinj št. 8 de praes. 13. marca 1896, št. 902, pcto. 50 gold. s pr.;

12.) Jera Papež iz Smuke št. 27 proti Urhu Vidmarju iz Hinj št. 8 de praes. 14. marca 1896, št. 915, pcto. 200 gold. s pr.;

13.) Andrej Fink iz Smuke št. 27 proti Urhu Vidmarju iz Hinj št. 8 de praes. 14. marca 1896, št. 916, pcto. 100 gold. s pr.;

14.) Jože Germ iz Česence št. 11 proti Jožefu Glivarju iz Brezovegadola de praes. 18. marca 1896, št. 968, pcto. 200 gold. s pr.

V teh tožbah določil se je narok za sumarni, oziroma bagatelni postopek ad 1, 2, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 11, 12 in 13 na 29. aprila 1896, ad 3 na 20. maja 1896, ad 10 na 28. maja 1896 in ad 14 na 22. aprila 1896, vsakikrat dopoldne ob 8. uri, pri tem sodišču.

nim naslednikom postavil se je Josip Podboj iz Žužemberka kuratorjem ad actum, ter so se istemu dostavili tu sodni odloki, in sicer:
1.) št. 764 za Jožefa Pajka iz Fužine pcto. 309 gold. s pr.;

2.) št. 789 za Ivanko Busch, Josipa in Ano Žurbi iz Žužemberka;
3.) št. 872 in 841 za Antona Fabjana iz Prevolj.

C. kr. okrajno sodišče v Žužemberku dne 28. marca 1896.

Oklic izvršilne zemljiščne dražbe.
C. kr. okrajno sodišče v Zatičini daje na znanje:
Na prošnjo Marije Babnik iz Zatičine dovoljuje se izvršilna dražba Anton, Janez in Franc Medvedovega, sodno na 310 gold. in 85 gold. cenjenega zemljišča vl. št. 103 in 104 katastralne občine Zatičina.
Za to se določujeta dva dražbena dneva, prvi na 23. aprila in drugi na 21. maja 1896, vsakikrat od 11. do 12. ure dopoldne, pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je sosebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10 % varščino v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljknižni izpisek ležé v registraturi na vpogled.
C. kr. okrajno sodišče v Zatičini dne 5. marca 1896.

Oklic izvršilne zemljiščne dražbe.
C. kr. okrajno sodišče v Zatičini daje na znanje:
Na prošnjo J. C. Juvančiča (po gosp. notarju Pirnatu v Zatičini) dovoljuje se izvršilna dražba Martin Kasteličevega, sodno na 1500 gold. cenjenega zemljišča vl. št. 14 katastralne občine Hudo.
Za to se določujeta dva dražbena dneva, prvi na 30. aprila in drugi na 28. maja 1896, vsakikrat od 11. do 12. ure dopoldne, pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je sosebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10 % varščino v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljknižni izpisek ležé v registraturi na vpogled.
C. kr. okrajno sodišče v Zatičini dne 28. januarja 1896.

Oklic izvršilne zemljiščne dražbe.
C. kr. okrajno sodišče v Zatičini daje na znanje:
Na prošnjo Antona Jemca (po c. kr. notarju St. Pirnatu v Zatičini) dovoljuje se izvršilna dražba Mariji Plankar lastnega, sodno na 1496 gold. cenjenega zemljišča pod vlož. št. 86 kat. občine Metnaj.
Za to se določujeta dva dražbena dneva, prvi na 30. aprila in drugi na 28. maja 1896, vsakikrat od 11. do 12. ure dopoldne, pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je sosebno vsak ponudnik dolžan, pred

ponudbo 10 % varščino v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljknižni izpisek ležé v registraturi na vpogled.
C. kr. okrajno sodišče v Zatičini dne 21. februarija 1896.

Oklic.
Jakob Tomine iz Hrenovic je proti Primožu Ivančiču in njegovim neznanim pravnim naslednikom tožbo de praes. 30. marca 1896, št. 1166, za priznanje priposestovanja zemlj. vlož. št. 130 k. o. Hrenovice pri tem sodišči vložil.
Ker temu sodišču ni znano, kje da biva in mu tudi njegovi pravni nasledniki znani niso, se jim je na njihovo škodo in njihove troške za to pravdo Jakob Turk iz Hrenovic skrbnikom postavil in se mu tožba vročila, na katero je v sumarnem postopku določen dan na 25. aprila 1896 ob 9. uri.

To se jim v to svrhu naznanja, da si bodo mogli v pravem času drugega zastopnika izvoliti in temu sodišču naznaniti, ali pa postavljenemu skrbniku vse pripomočke za svojo obrambo zoper tožbo izročiti, ker bi se sicer le s postavljenim skrbnikom razpravljalo in na podlagi te razprave spoznalo, kar je pravo.
C. kr. okrajno sodišče v Senožečah dne 30. marca 1896.

Exec. Realitäten-Versteigerung.
Bom f. f. Bezirksgerichte in Raffenfuß wird bekannt gemacht:
Es sei über Ansuchen der Stadt Gottscheer Sparcasse die executive Versteigerung der der Maria Gričar, Besitzerin in Prelesje, gehörigen, gerichtlich auf 2730 fl. geschätzten Realität Einl. 3. 45 der Catastralgemeinde Feistritz sammt dem auf 80 fl. 35 kr. geschätzten gefeßlichen Zugehör derselben bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagsatzungen, und zwar die erste auf den 29. April und die zweite auf den 2. Juni 1896, jedesmal vormittags um 11 Uhr, im Amtsgebäude des f. f. Bezirksgerichtes in Raffenfuß, mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealtität sammt Zugehör bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswerte, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitations-Bedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10% Badium zu Händen der Licitations-Commission zu erlegen hat, sowie das Schätzungs-Protokoll und der Grundbuch-Extract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.
R. f. Bezirksgericht Raffenfuß am 14. März 1896.

Oklic.
C. kr. okrajno sodišče v Velikih Lasičah naznanja:
Na prošnjo gospoda J. Koslerja iz Orteneka (po gosp. Jožefu Güdererju od tam) se z odlokom z dne 14ega oktobra 1895, št. 3629, na dan 28ega januarja in 3. marca 1896 določeni izvršilni dražbi Janeza Viranta iz Plosovega lastnega zemljišča, vpisane v vlogi št. 73 kat. občine Lužarje, sodno na 1395 gold. cenjenega, na dan 15. maja in dan 19. junija 1896, vsakikrat od 10. do 12. ure dopoldne, pri tem sodišču s poprejšnjim dostavkom prestaviti.

C. kr. okrajno sodišče v Velikih Lasičah dne 26. januarja 1896.

Oklic.
C. kr. okrajno sodišče v Zatičini daje na znanje:
Na prošnjo Antona Jemca (po c. kr. notarju St. Pirnatu v Zatičini) dovoljuje se izvršilna dražba Mariji Plankar lastnega, sodno na 1496 gold. cenjenega zemljišča pod vlož. št. 86 kat. občine Metnaj.
Za to se določujeta dva dražbena dneva, prvi na 30. aprila in drugi na 28. maja 1896, vsakikrat od 11. do 12. ure dopoldne, pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je sosebno vsak ponudnik dolžan, pred

Grabkränze
 grösste Auswahl
 billigste Preise
Kranzschleifen
 mit und ohne Schrift
 in allen Farben
 (1008) 7 empfiehlt
Karl Recknagel.

Gereinigte
Bettfedern und Flaumen
 das Kilo von fl. 2.— aufwärts.
 (4985) Größtes Lager bei 25—24
C. J. Hamann
 Laibach, Rathhausplatz Nr. 8.

100 bis 300 Gulden monatlich
 können Personen jedes Standes in
 allen Ortschaften sicher ohne Capital
 und Risiko verdienen durch Verkauf
 gesetzlich erlaubter Staatspapiere
 und Lose. Anträge sub «leichter Verdienst»
 an **Rudolf Mosse, Wien.**
 (1149) 10—10

Sommersprossen,
 Leberflecke und sonstige Hautfehler beseitigt
 binnen 7 Tagen vollständig
Dr. Christoff's vorzüglicher, unschädlicher
Ambracrème.
 Echt in grün versiegelten Originalgläsern
 (1255) à 80 kr. 24—13
 Hauptdepôt für Laibach:
Josef Mayr's Apotheke.

Röhrenstiefel
Auf Theilzahlung
 Handgenähte od. handgenagelte
Schuhe
 wöchentlich 50 kr. pr. Paar.
 Schuhwarenfabrik
WIEN
 XVII. Bezirk, Hauptstrasse Nr. 25.
 (1549) Röhrenstiefel 10—9

Garantiert reine
Bienenwachskerzen, Wachsstöckel,
Wachs und Honig en gros und en détail,
 diverse feine **Lebkuchen**; garantiert echter
 Krainer **Wacholderbrantwein** per Liter
 fl. 1.20, **Honigbrantwein** per Liter fl. 1.—
 (eigene Erzeugung), ärztlich anempfohlen, bei
Oroslav Doleneč
 (299) Laibach, Theatergasse Nr. 10. 52—13

J. Karecker's
 Uhrenfabrik
 Linz
 versendet per comptant, echt Silber Cylinder-
 Remont. fl. 5, Anker mit zwei oder drei
 Silberdeckeln fl. 7, schwerste Tula fl. 12
 und Golduhren von 15 fl. aufwärts. Wecker,
 Pendeluhren und Uhrketten etc. billiger wie
 überall. (4) 52—13
 Auch neueste und
 beste Sorte
Fahrräder
 zu fl. 100; näheres im Preiscurant, der auf
 Verlangen jedermann zugeschiedt wird.

Geschäfts-Anzeige.
 Erlaube mir die ergebenste Anzeige, dass ich nach einer 25jährigen
 Thätigkeit in den besten Geschäften großer Städte, u. a. Graz, Wien, Olmütz,
 Agram, in meine Heimat zurückgekehrt, ein
Zimmer- und Decorationsmaler-Geschäft
 in Laibach
 etabliert habe, allwo ich mich zur Ausführung von Arbeiten jeden Stiles der
 modernen Zimmer-, Salon- und Decorationsmalerei in der Stadt und am
 Lande, unter Zusicherung vorzüglicher Arbeit bei billigen Preisen bestens
 anempfehle.
 Hochachtungsvoll ergebenster
Johann Terdan
 Zimmer- und Decorationsmaler
 in Laibach, Deutsche Gasse Nr. 9.
 (757) 10—9

Größte Auswahl
in neuesten Seidenstoffen
 für Blousen und ganze Toiletten
 bei (1306) 9
Alois Persché, Domplatz 22.

FROMME'S
PFARRORTE- UND
ORTS-LEXIKON
 VON
 ÖSTER-
 REICH-UNGARN
 Bosnien und Herzegowina
 enthaltend sämtl. Pfarren, Cultusgemeinden, Land, Gerichtsbezirk,
 geistl. Behörden, Post, Telegraph, Eisenbahn, Dampfschiffstation und Gerichtsbarkeit.
 Zu beziehen von allen Buchhändlern, sowie vom Verleger Carl Fromme in Wien.
 (1726) 3—1
 Preis broschirt fl. 6.40.

(577) Reizende Muster an Privat-Kunden gratis und franco. 24—20
 Reichhaltige Musterbücher, wie noch nie dagewesen, für Schneider unfrankiert.
Stoffe für Anzüge.
 Peruvien u. Dosking für den hohen Clerus, vorschriftsmäßige Stoffe für k. k. Beamten-
 Uniformen, auch für Veteranen, Feuerwehr, Turner, Livrée, Tuche für Billard u.
 Spieltische, Wagenüberzüge, Herren- u. Damen-Loden, Damen-Tuche, Waschstoffe,
 Reise-Plaids von fl. 4—14 etc. Preiswürdige, ehrliche, haltbare, rein wollene
 Tuchware u. nicht billige Fetzen, die kaum für den Schneiderlohn stehen, empfiehlt
Joh. Stikarofsky, Brünn,
 (Centrale der österr. Tuch-Industrie. Lager 1/2 Million Gulden.)

Erste k. k. öst.-ung. ausschl. priv.
Façade-Farben-Fabrik
CARL KRONSTEINER, Wien III., Hauptstr. 120
 (im eigenen Hause).
 Ausgezeichnet mit goldenen Medaillen. Lieferant der erzherzog-
 lichen und fürstlichen Gutsverwaltungen, k. k. Militärverwaltungen, **Eisen-**
bahn-, Industrie-, Berg- und Hüttengesellschaften, Baugesellschaften,
Bauunternehmer und Baumeister sowie Fabriks- und Realitätenbesitzer.
 Diese Façade-Farben, welche in Kalk löslich, in Pulverform, 40 verschiedene
 Muster von 16 kr. per Kilo aufwärts, sind an Reinheit des Farbentones dem
 Oelanstrich vollkommen gleich. (1431) 6
Musterkarte sowie Gebrauchsanweisung gratis und franco.

Doering's
Seife
 mit der
Eule.
 Schöner Teint,
 zarte Haut.
 Allen Frauen
 und
 Jungfrauen
 zur
 Toilette
 bestens empfohlen.
 Künftig überall à 30 kr.
 Nur garantiert echt,
 wenn bezeichnet
 mit der Eule.
 Engros-Verkauf in Laibach bei **Anton Krisper, Vaso Petričič.**
 Generalvertretung: **A. Motsch & Co., Wien I., Lugeck 3.** (378) 4—2

Ein Gasthaus
 wird in der Stadt zu pachten gesucht.
 eventuell gegen Verrechnung. (1670) 3—3
 Anträge unter Chiffre «L. W.» an die
 Administration dieser Zeitung erbeten.

Wohnung
 auf der **Petersstrasse Nr. 8 im I. St.**
gassenseits: vier Zimmer, eine Küche,
 eine Speisekammer, eine Holzlege, ein Dach-
 zimmer und ein Keller (alles 1895 repariert
 und renoviert), ist mit Mai 1. J. zu ver-
 mieten. (1670) 3—3

Ein nett möbliertes
Zimmer
 ist sogleich zu vermieten bei Frau
Hiti, Hilschergasse Nr. 3, I. Stock
 rechts über den Gang. (1680) 2—1

Im neuen Hause vis-à-vis der Lan-
 wehrkaserne ist eine
Wohnung
 bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zu-
 gehör mit Garten ab Mai oder August zu
 vermieten. (1681) 3—1
 Anzufragen beim Eigenthümer Ingenieur
Hanus.

Gute Gartenerde
 ist abzugeben
 (1708) bei 3—3
Adolf Hauptmann
 Resselstrasse.

Gerberei-
Geschäftshaus
 altrenommiert, solid und bequem gebaut,
 am Hauptplatze in einem großen Markte
 in Untersteiermark, wo der Sitz eines großen
 Gerichtes, einer großen Pfarre und Baha-
 station ist, in productenreicher Gegend
 in der Nähe Ungarns, mit viel Lohnleiste-
 und Detail-Verkauf im Hause, auch zu gro-
 ßem Unternehmen und Handel geeignet,
 ist im Betriebe mit oder ohne Vorarbeiten,
 Inventarien und Grundstücken unter gün-
 stigen Bedingungen wegen Alters des Eigen-
 thümers billigst zu verkaufen.
 Adresse gibt die Administration dieser
 Zeitung bekannt.

Johann Jax
 Laibach, Wienerstr. 13
Fabriksniederlage
 (3605) von 50—86
Nähmaschinen u. Fahrräder.
 Preiscurant
 gratis
 und franco.
 St. 1810.

(1567) 3—2
Oklic.
 Veleslavno c. kr. deželno sodišče
 v Ljubljani je s sklepom z dne 29. febr.
 februarja 1896, št. 1716, proglašilo
 Janeza Rosina, 25 let starega posost-
 nikovega sina iz Vrat, za bedastega,
 ter se je ta podvrgel skrbstvom za
 radi bedosti.
 C. kr. okrajno sodišče v Litiji dne
 26. marca 1896.